



## 3. REGIONALE BILDUNGSKONFERENZ in der Metropolregion Nürnberg und Nordbayern

INNOVATIONEN IN DER KOMMUNALEN BILDUNG –  
MIT KOOPERATION ZU MODERNEN BILDUNGSLANDSCHAFTEN  
IN DER REGION

21.09.2023, Nürnberg

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

GEFÖRDERT VOM



## ERÖFFNUNG

**Dr. Florian Janik**

stellv. Ratsvorsitzender der Europäischen Metropolregion Nürnberg |

Oberbürgermeister der Stadt Erlangen

BEGRÜSSUNG

# Innovationen in der kommunalen Bildung - Mit regionaler Kooperation zu modernen Bildungslandschaften

**Dr. Christa Standecker**, Geschäftsführerin | Europäischen Metropolregion Nürnberg  
**Florian Neumann**, Leiter Transferagentur Bayern für Kommunales  
Bildungsmanagement, Regionalbüro Nord

metropol  
region  
nürnberg  
KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.

hy+

PLATZ FÜR  
WASSERSTOFF-ERKLÄRER

Wo Schüler\*innen fit gemacht werden  
für das Berufsfeld Wasserstoff?  
Finde es heraus auf [www.hyplus.de](http://www.hyplus.de)

# Transformation durch Innovation in der Metropolregion Nürnberg

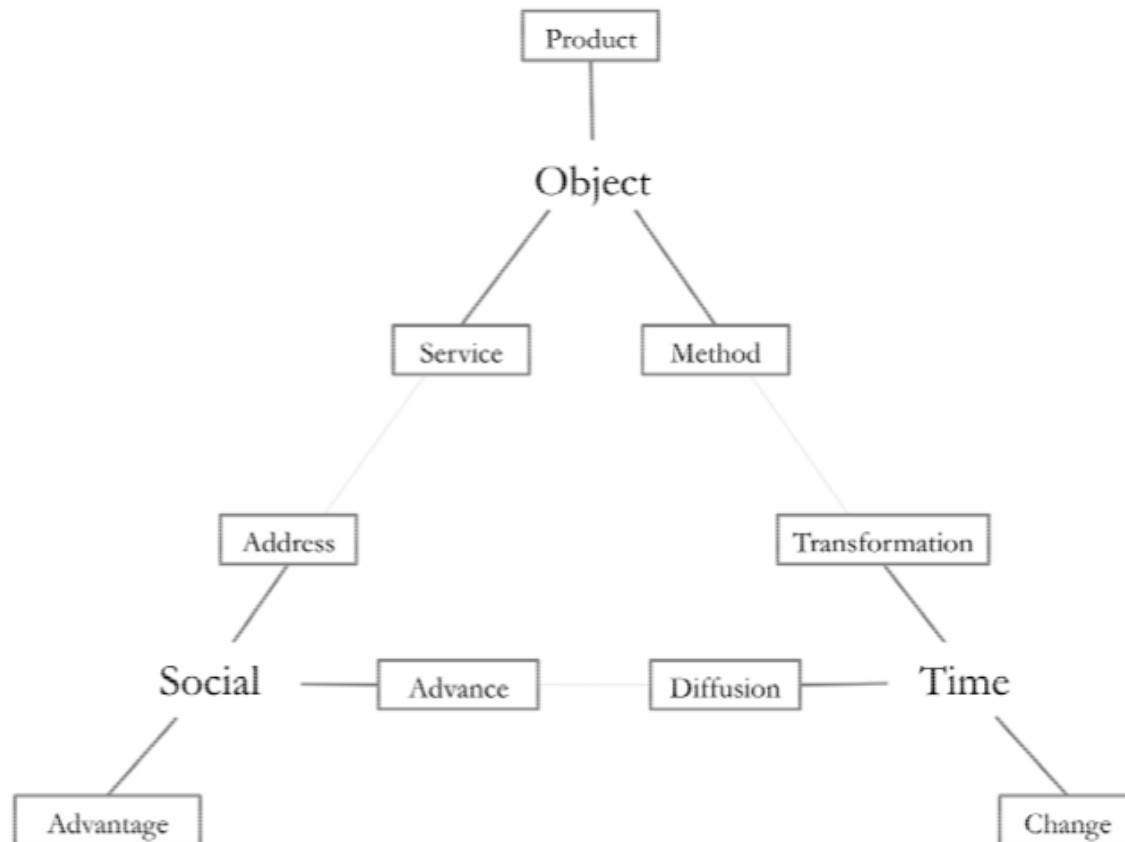
# Ausgangslage – (Kommunale) Bildungsherausforderungen

- Problemlagen, die mit dem Ende der Pandemie offengelegt sind (u.a.)\*:
  - Digitalisierung kommunaler Bildungslandschaften
  - sich verstärkende soziale Ungleichheiten
  - fehlendes Bildungspersonal
- Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulalter
- Digitale und ökologische Transformation der Wirtschaft
- Bedeutungszuwachs „Nachhaltiges Handeln“
  
- vorläufiges Ruhen des Strukturaufbaus „kommunales Bildungsmanagement“
- veränderte Ausrichtung der „Transferinitiative“ des BMBF

---

\* vgl. Nationaler Bildungsbericht 2022

# Innovationsmanagement für Bildung



von Strot - Roth, S. (2009) 'New for whom? Initial images from the social dimension of innovation'

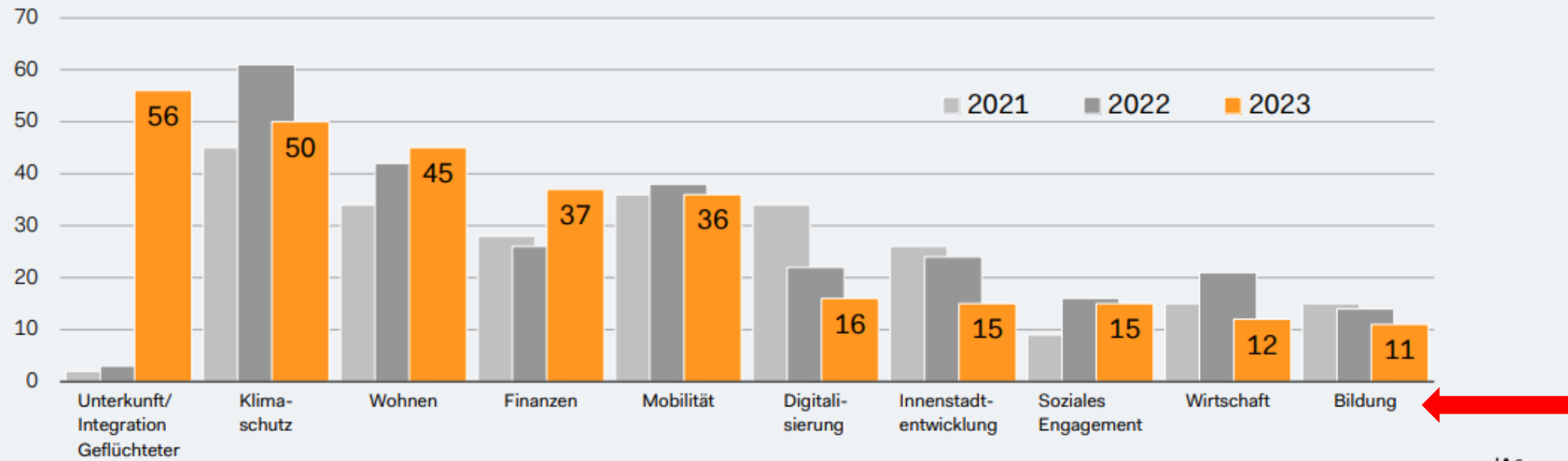
# Vorteile eines funktionierenden Innovationsmanagements

Vorteile	Übersetzt auf Bildungsmanagement
Sicherung eines nachhaltigen Wettbewerbsvorteils	Bildungsangebote zu relevanten, nachgefragten Themen und mit innovativen Ansätzen
schnelle Reaktion auf veränderte Rahmenbedingungen	DKBM-Strukturen wie Koordinationsstellen, Kooperations- und Entscheidungsgremien, Faktenbasierung
Marktwachstum und Differenzierung	Neue Bildungsbereiche (z.B. BNE) und Zielgruppen (z.B. Erwachsene im „Übergangsmanagement“; neue Bildungsakteure einbeziehen; Bildungsportale als Wegweiser und partizipative Plattformen
Erschließung neuer Märkte und Zielgruppen	
Effizienzsteigerung und Kostensenkung	Zielführende Kooperationen eingehen – kommunal und regional
Mehrwert für Gesellschaft	Themen besetzen und damit Fachkräfte und Bürgerschaft von morgen unterstützen

# Stellenwert der Bildung/ des DKBM in Kommunen

Was sind aktuell die wichtigsten Aufgaben in der eigenen Stadt (TOP 10)?

„Der größte Handlungsbedarf meiner Stadt liegt bei den Themen Unterkunft/Integration Geflüchteter, Klimaschutz und Wohnen.“

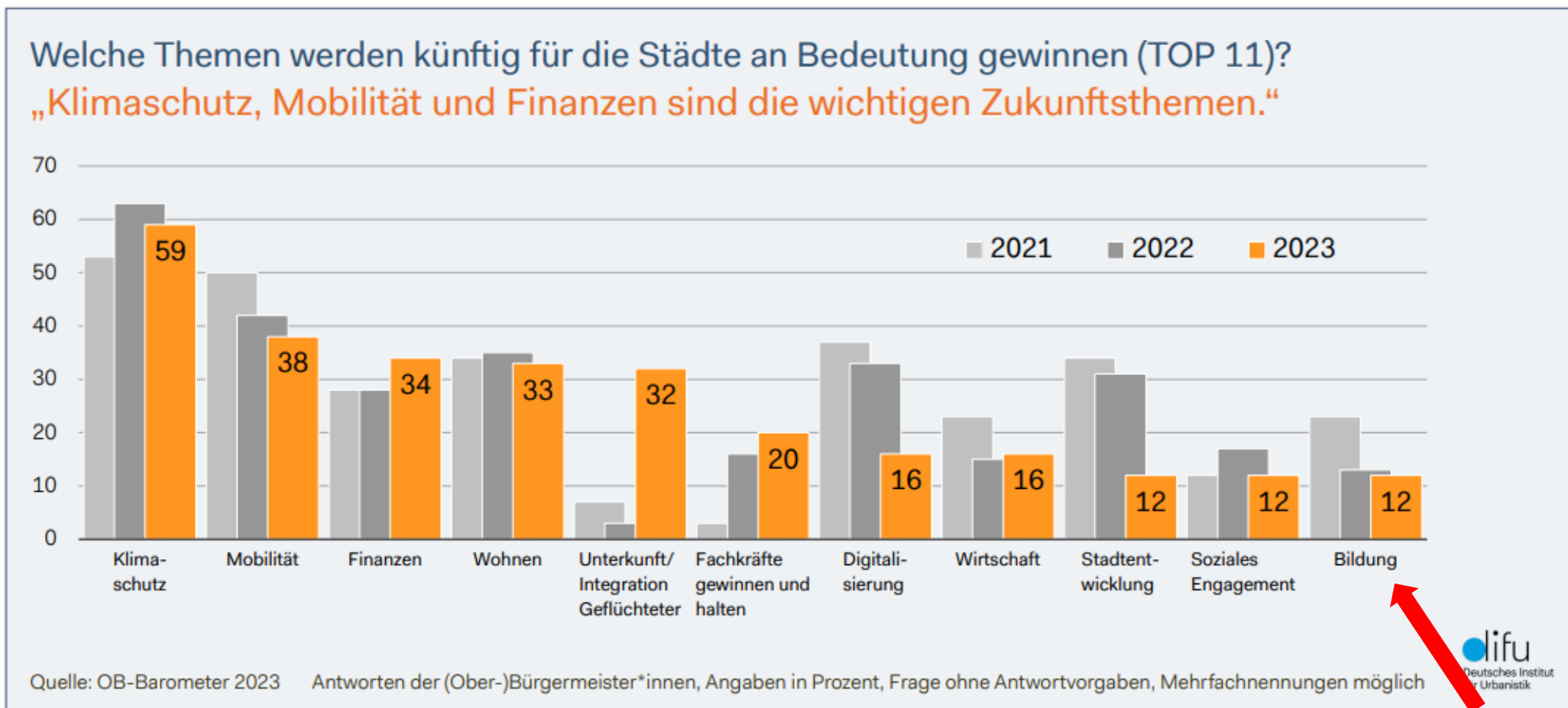


Quelle: OB-Barometer 2023 Antworten der (Ober-)Bürgermeister\*innen, Angaben in Prozent, Frage ohne Antwortvorgaben, Mehrfachnennungen möglich



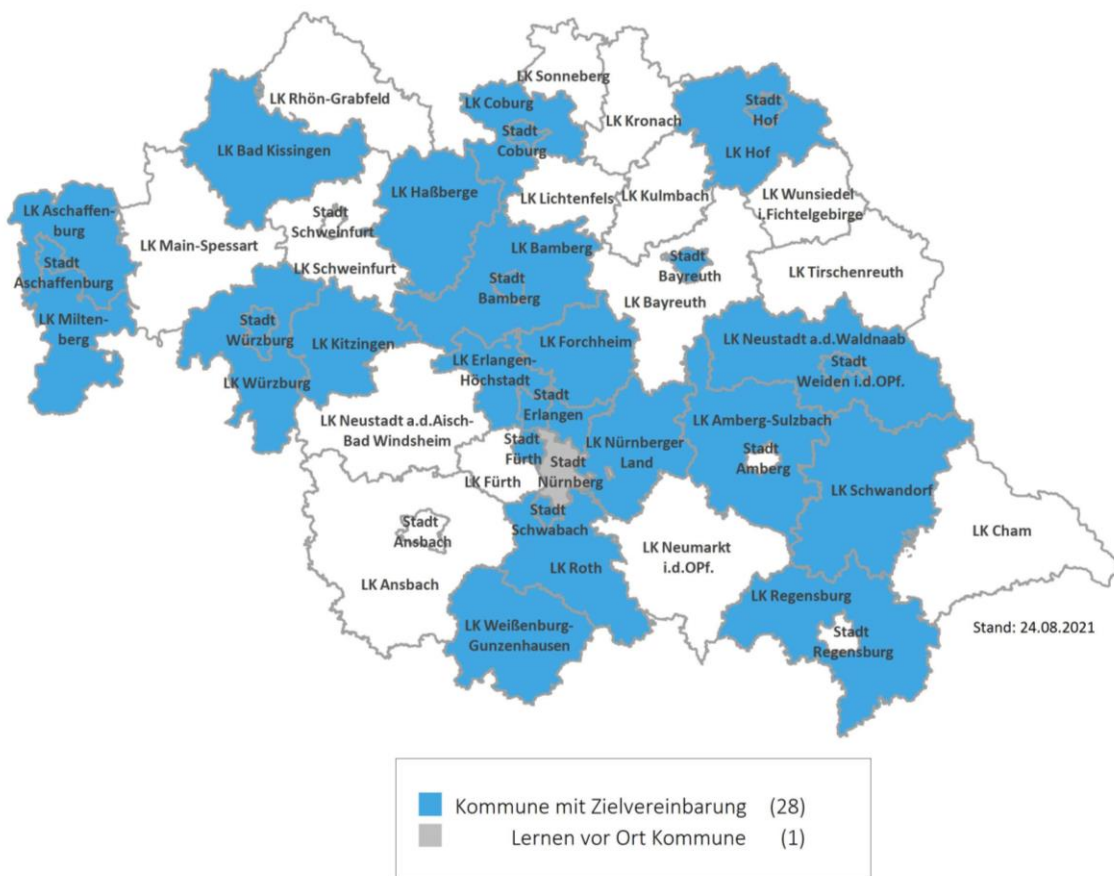


# Stellenwert des DKBM in Kommunen

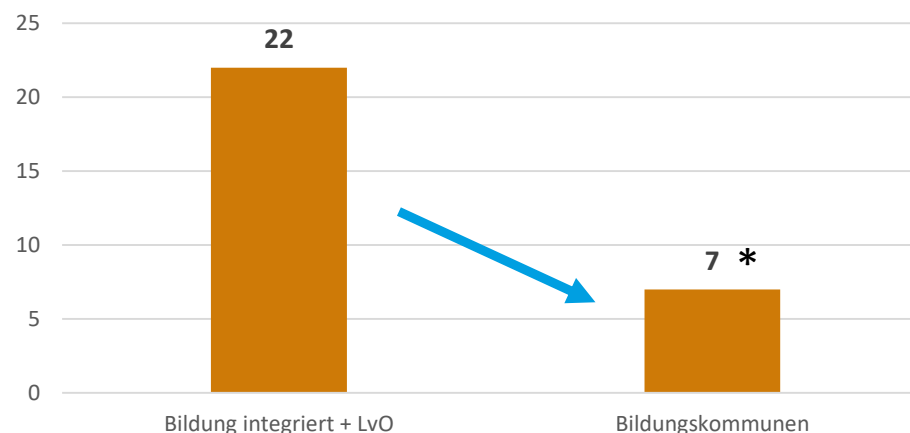


# Stellenwert des DKBM in Kommunen

einerseits hohe Verstetigungsraten für das DKBM in der Region,  
andererseits oft verbunden mit quantitativem Rückbau des zuständigen Personals (gegenüber den Zeiten von BI und KoKo)

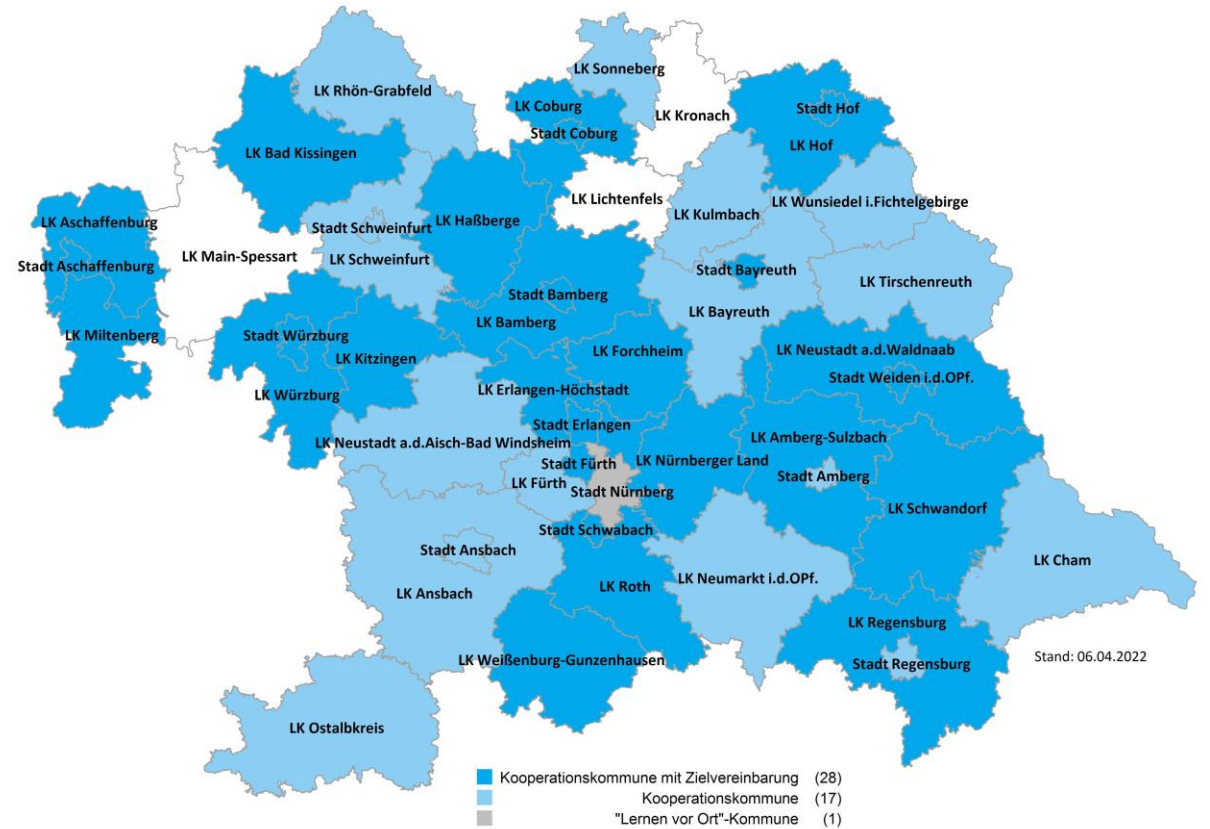
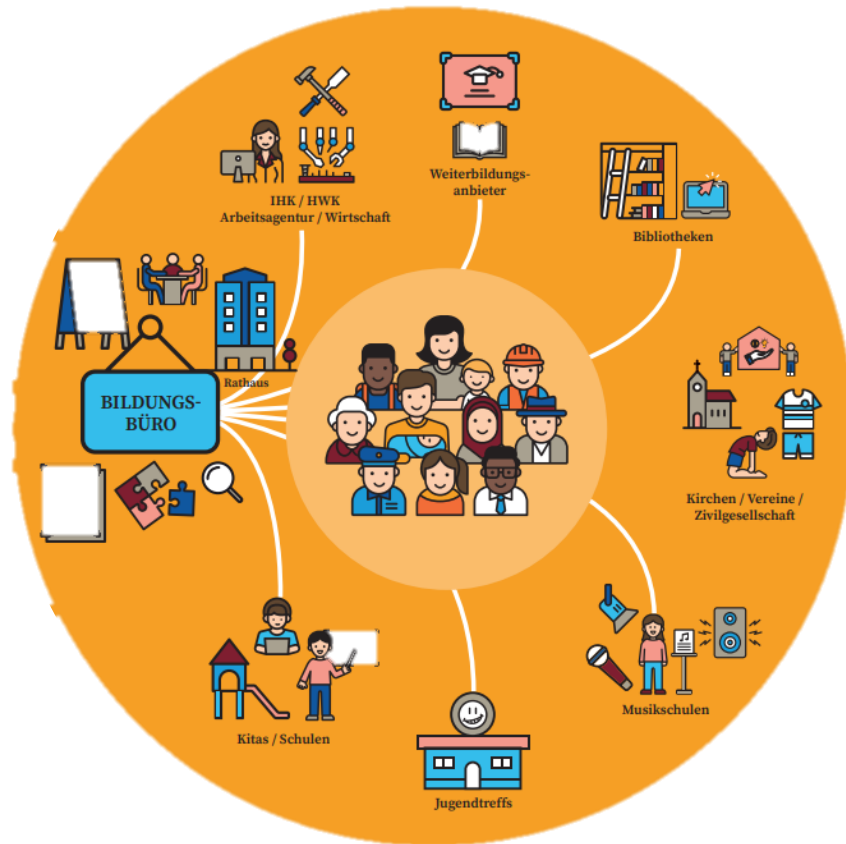


Beteiligte Kommunen an BMBF-Förderprogrammen

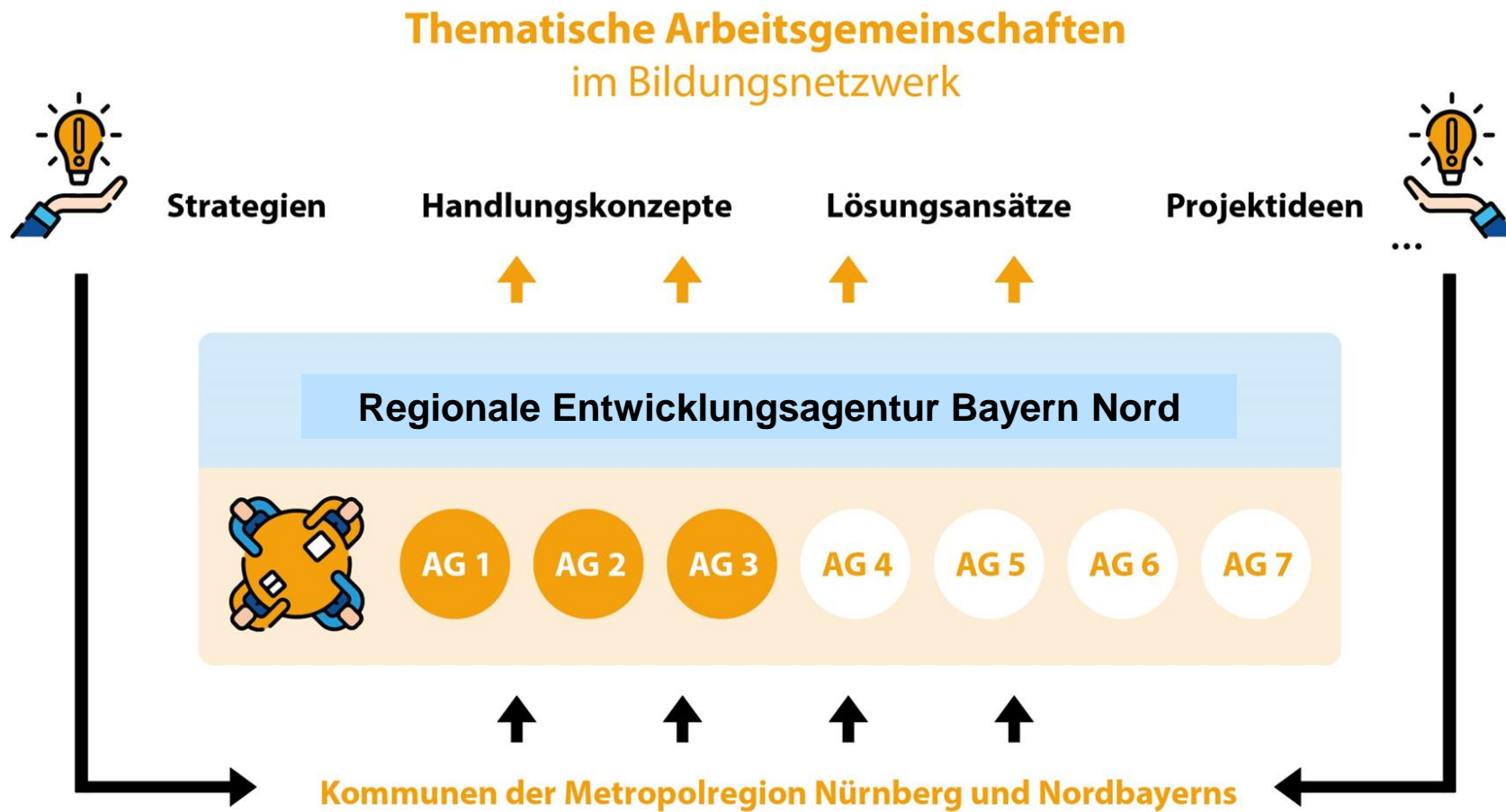


\* Stand Sep. 2023 – weitere Anträge in Vorbereitung

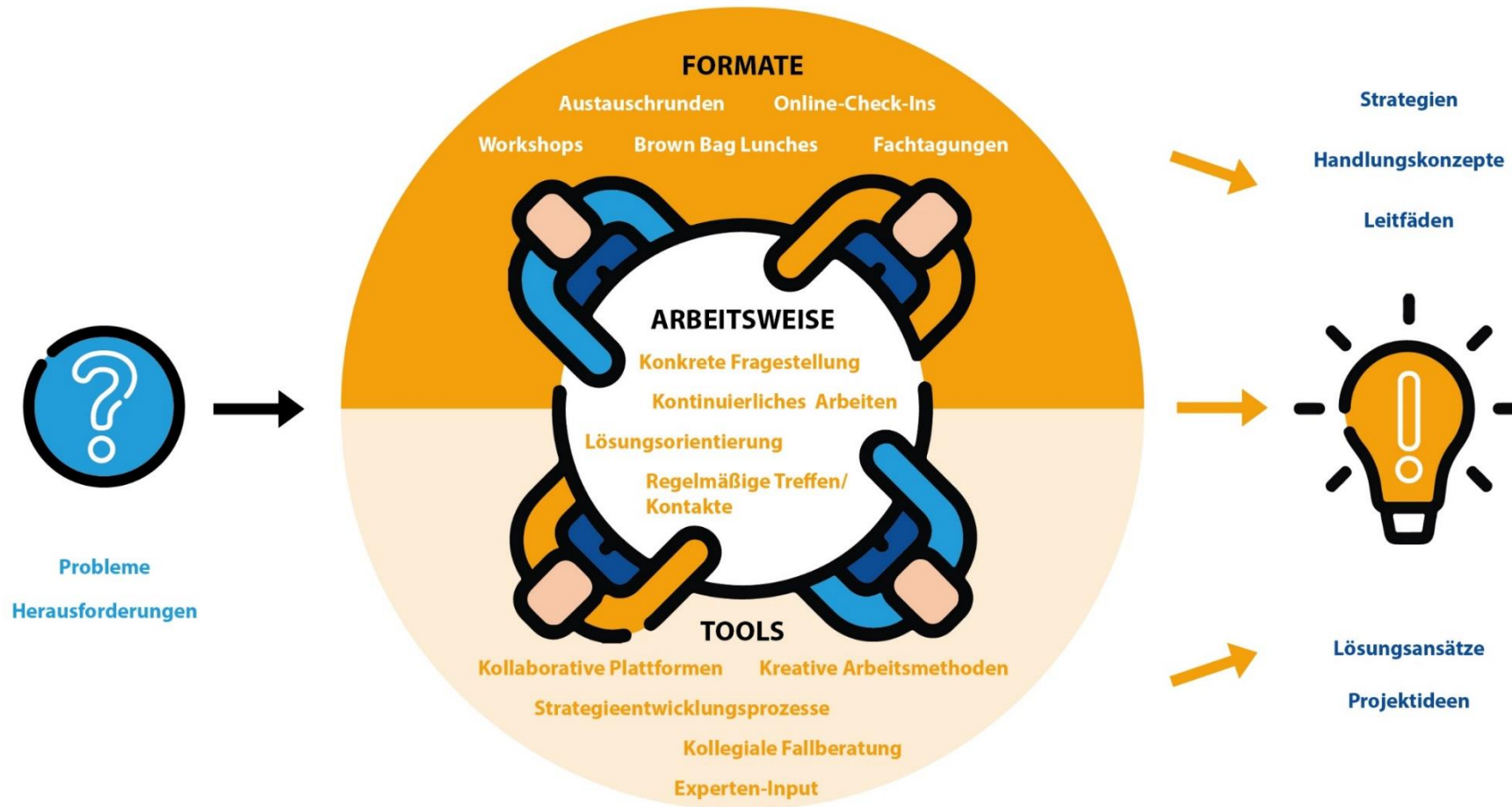
# Neue Kooperationsformen als Chance



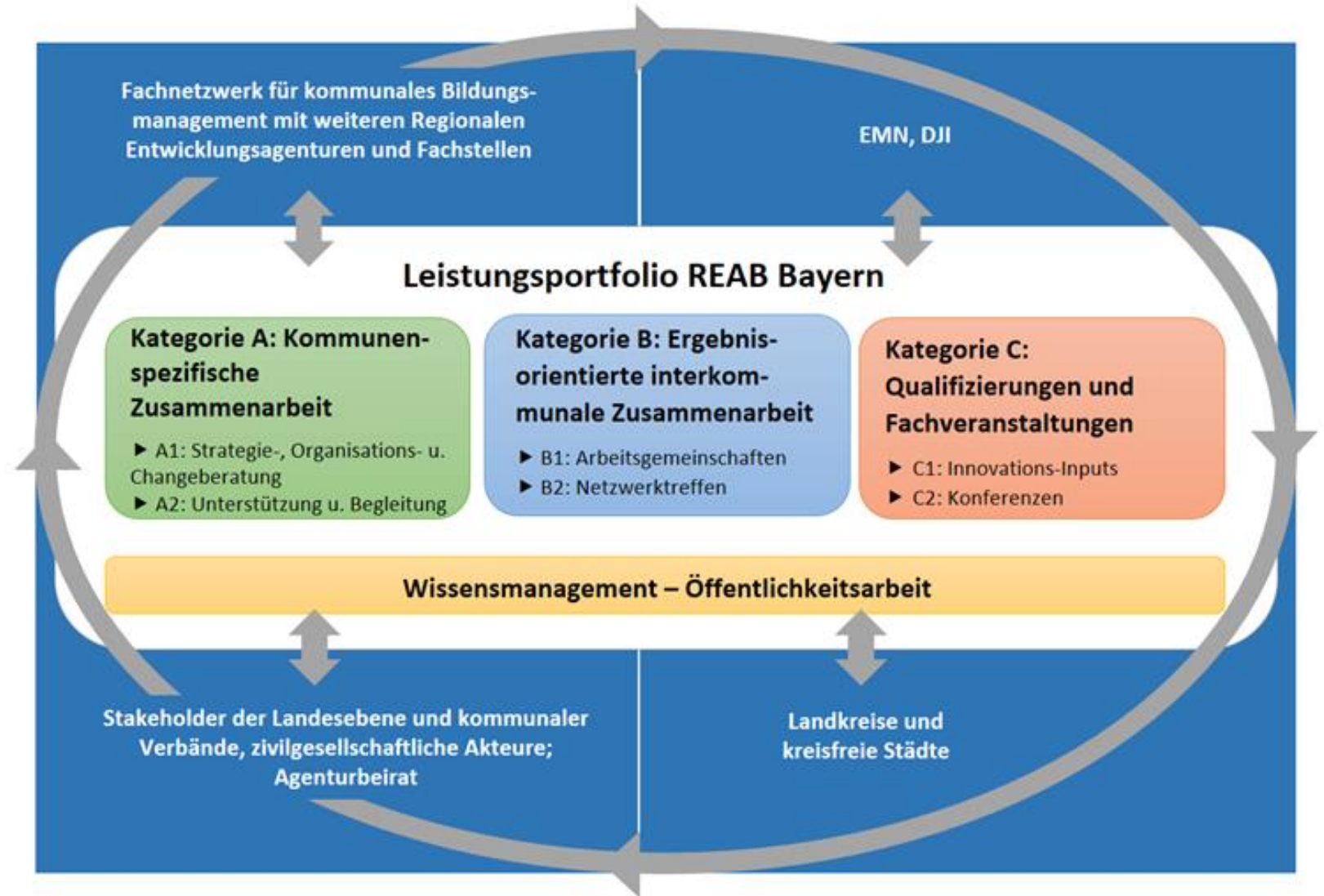
# Neue Kooperationsformen als Chance



# Neue Kooperationsformen als Chance



# Leistungsportfolio „Regionale Entwicklungsagentur für kommunales Bildungsmanagement“



SIE SIND GEFRAGT:

**Wo sind aus Ihrer Sicht Innovationen in der kommunalen Bildung nötig? Woran erkennt man moderne Bildungslandschaften?**



# Kulturelle Bildung in der Europäischen Metropolregion Nürnberg: Ergebnisse der Studie 2022/23

**Prof. Dr. Michael Heinrich**, Fachlicher Sprecher des Forum Kultur der Metropolregion  
Nürnberg | Professor an der Hochschule Coburg



GESPRÄCHSRUNDE

**Gemeinsam weiter kommen!**

## **Die Bedeutung von Kooperationen für die Kulturelle Bildung**

**Kiki Schmidt**, Leiterin der Stabsstelle Kinderkultur | Stadt Nürnberg

**Anja Hofmann**, Co-Leiterin KS:BAM – Kultur.Service Bamberg für Schulen und Kitas | Stadt und Landkreis Bamberg

**Prof. Dr. Michael Heinrich**, Professor und Studiendekan Fakultät Design | Hochschule Coburg

***Moderation: Anke Steinert-Neuwirth**, Referentin für Kultur, Bildung und Freizeit, Stadt Erlangen |  
Geschäftsführerin des Forums Kultur, Metropolregion Nürnberg*

GESPRÄCH ZUM ABSCHLUSS DES TAGES

# Attraktive Bildungslandschaften zielgerichtet gestalten

**Markus Braun**, 2. Bürgermeister | Stadt Fürth

**Florian Neumann**, Leiter Transferagentur Bayern für Kommunales Bildungsmanagement,  
Regionalbüro Nord



# Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

*Ihre Transferagentur Bayern, Regionalbüro Nord*

**3. REGIONALE BILDUNGSKONFERENZ**  
in der Metropolregion Nürnberg und Nordbayern,  
21.09.2023, Nürnberg

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

GEFÖRDERT VOM



# Möglichkeit zum Netzwerken und Austausch im Anschluss

---

**Transferagentur Bayern**

---

[www.transferagentur-bayern.de](http://www.transferagentur-bayern.de)